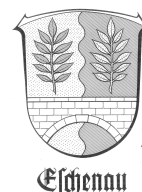




Protokoll

03. öffentliche Sitzung Ortsbeirat Eschenau



Datum : 08.11.2016

Ort : Dorfgemeinschaftshaus Eschenau

Teilnehmer Ortsbeirat:

F. Fürstenfelder	G. Belz	T. Belz	R. Grolig	A. Schäfer
------------------	---------	---------	-----------	------------

Gäste:

M. Quint	N. Böhm	W. Rolf	M. Rolf	U. Eisenberg
F. Bender				

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Genehmigung des Protokolls der 2. Ortsbeiratssitzung
3. Organisation des Altentages
4. Schaffung eines barrierefreien DGH's
5. Verfügungsmittel 2016 OT Eschenau
6. Sanierung Backes (IKEK)
7. Sehenswürdigkeiten in Eschenau (IKEK)
8. Verschiedenes.

TOP	Bericht
1	Frank Fürstenfelder begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 20:05 Uhr die Sitzung
2	Die Niederschrift der letzten Sitzung wird zur Diskussion gestellt. Da es keine Einwände gibt wird das Protokoll einstimmig genehmigt.
3	Der Ortsbeirat bespricht die Planung des Altentages 2016. Hierzu werden die Erfahrungen von N. Böhm und M. Rolf übernommen.
4	Auf Anfrage der Stadt Runkel zur Schaffung eines barrierefreien DGH's, diskutiert der Ortsbeirat die verschiedenen Alternativen. Der Ortsbeirat empfiehlt die Anschaffung und Installation von 2 klappbaren, für Rollstühle geeigneten Liften im Treppenbereich Eingang Küche und im Treppenbereich zu den Toiletten. Auch sollte als Folgemaßnahme eine behindertengerechte Toilette errichtet werden. Als Standort kommt das „Stuhllager„ gegenüber der Damentoilette ins Gespräch.
5	Der Ortsbeirat beschließt wie die Verfügungsmittel für das Jahr 2016 verwendet werden sollen.



Protokoll

03. öffentliche Sitzung Ortsbeirat Eschenau



6	Frank Fürstenfelder und Ulrich Eisenberg berichten über den Stand der des IKEK Programms betreffend der Backhaussanierung. Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadt Runkel frühere Planungen zur Backhaussanierung zu berücksichtigen. Darin sollte die Wetterseite des Backhauses komplett verschiefert werden. Freibleibende Geldmittel sollten daraufhin für die Innenrenovierung genutzt werden.
	Bürgermeister Bender erbittet das Wort. Aufgrund eines Angebotes zum Kauf des Eschenauer Feuerwehrgerätehauses inklusive Vorplatz sowie der durch die Ortsvereine genutzten Garage durch eine Eschenauer Familie, fragt der Bürgermeister ob es Alternativen gibt für das Aufstellen der Glascontainer und zum Unterbringen des Inhaltes der Garage. Für das Aufstellen der Glascontainer bietet er das Grundstück in der Weinbergstraße an, welches sich in städtischem Besitz befindet. Alternativen für Garage und Glascontainer werden vom Ortsbeirat in einer späteren Sitzung behandelt.
7	Im Rahmen des IKEK Programms werden für eine Broschüre Sehenswürdigkeiten in Eschenau benötigt. Folgende Sehenswürdigkeiten sollten in der Broschüre aufgelistet werden: - Kapelle - Backes - Brücke - Eisensegen
	- Die Anwohner des Gänsepfades würden eine weitere Straßenlaterne in Richtung Mühle begrüßen, da der Weg auf dem letzten Straßenabschnitt schlecht ausgeleuchtet ist. - Der Verkehrsspiegel im Kurvenbereich Hofenerstraße 6 muss von Bewuchs freigeschnitten werden - Aufgrund des allgemein schlechten Zustandes der Hofenerstraße, sollten die von der Versicherung bereitgestellten Gelder (zur Beseitigung der Kalkverschmutzung) zur kompletten Fahrbahn Erneuerung genutzt werden. - Aufgrund einer Beschwerde über die Lautstärke bei Nutzung des Waldfestplatzes soll die Nutzungsordnung geprüft und gegebenenfalls ergänzt werden. Hier: „die Nachtruhe ist einzuhalten“ - Aufgrund einer Beschwerde über das nächtliche Betreten des Friedhofes soll geprüft werden ob das Anbringen einer Lampe mit Bewegungsmelders hier sinnvoll wäre
	Die Sitzung wird um 22:35h geschlossen.

Schriftführer (A.Schäfer)

Ortsvorsteher (F. Fürstenfelder)